



Großübung der Freiwillige Feuerwehr Schallstadt

Trotz wolkenlosen Himmels schlug vergangene Woche der „Blitz“ ein: Auf dem Programm der Freiwilligen Feuerwehr Schallstadt stand eine Großübung am und auch im Objekt Rehaklinik Lindenhof. Gewohnt bestens organisiert durch Hubert Danner und unter Beteiligung mehrerer Kollegen der Berufsfeuerwehr Freiburg, probten bei dem überraschenden Einsatz insgesamt etwa 80 Ehrenamtliche im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Wehren aus Ebringen, Pfaffenweiler und Bad Krozingen. Unterstützt wurden sie durch das Deutsche Rote Kreuz, das sich um die Erstversorgung der „Verletzten“ kümmerte. Drei Bürgermeister nahmen ebenfalls als interessierte Zuschauer an der Übung teil. Allen Beteiligten sowie dem Team des Lindenhofs ein herzliches Dankeschön für das notwendige, im Sinne der Sicherheit erbrachte, Engagement.



Ihr Bürgermeisteramt

Weitere Bilder finden Sie auch auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Schallstadt-Abteilung Schallstadt.

100 Jahre

Geburtstag Richard Schmid



Ein großes Fest stand am 28. April in der Reblingstraße an: Richard Schmid feierte 100 erfüllte Jahre.

Ein erfülltes Leben mit einer erfolgreichen Lebensleistung als Geschäftsmann liegen hinter dem Jubilar. Kinder, Enkel und Urenkel, Pfarrer und Bürgermeister gratulierten gemeinsam mit weiteren Verwandten und Freunden. Der Jubilar erfreut sich bester Gesundheit und hatte an seinem Geburtstag eine Vielzahl an Erinnerungen und Geschichten zu erzählen. Die Gemeinde Schallstadt gratuliert ganz herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und Wohlergehen für die kommenden Jahre.

Tag der Städtebauförderung
09.05.2015

STÄDTEBAUFÖRDERUNG
von Bund, Ländern und Gemeinden

Tag der Städtebauförderung
Feiercharakter im Fanzl-Kloster
Das "besondere" Elternfrühstück
in der Scheune
mit Kinderbetreuung
am 9. Mai
Samstag, 09.05.2015
Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr
Ort: Scheune im Fanzl-Kloster
Kostenlos! Come join us! Wir freuen uns auf Sie!
www.facebook.com/fanzl-kloster

ADS
Architektur- und Design-Service

KE
Kommunale Entwicklung

Immer gut informiert.



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Feuerwehr	112
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	0761 19222
Giftnotruf	0761 19240
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: Energiedienst	
Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Notfallpraxis für **Erwachsene**, Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55.
Rufnummer 0761 8099800

Kinderärztliche Notfallversorgung über Kinder- und Jugendärzte Nördliches Markgräflerland. **Rufnummer 0180 519292300**

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst 0180 32225541

TIERÄRZTE

tierärztlicher Notdienst 07631 6536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 9. Mai 2015

Bad Apotheke Krozingen, Bahnhofstraße 23, 79189 Bad Krozingen, 07633 92840

Sonntag, 10. Mai 2015

St. Trudpert-Apotheke, Wasen 49, 79244 Münstertal, Schwarzwald, 07636 566
Werder-Apotheke Müllheim, Werderstraße 57, 79379 Müllheim, Baden, 07631 740600

Donnerstag, 14. Mai 2015

Rebland-Apotheke, Basler Straße 24, 79227 Schallstadt, 07664-6371Hense-sche-Apotheke, Luisenstraße 2, 79410 Badenweiler, 07632-892121

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale	07664/6109-0
Sprechzeiten	
Montag, Mittwoch und Freitag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23
Kindergartenbeiträge		
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle/Ulrike Willi	6109-24
Grundbucheinsichtsstelle	Georg Scheffold/Thomas Regele	6109-22

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
------------	------

Sprechzeiten

Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Melanie Andris	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	
während der Dienstzeiten		0170 6313881
nach den Dienstzeiten		0160 90166029

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro) Walter Bronner	9761-14
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-16
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro) Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 20
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pfaffenweiler	5040940
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

**OFFENE MOBILE
JUGENDARBEIT**

Caroline Michler	0176 41102783
------------------	---------------

AUS DEM GEMEINDERAT**Notizen aus der Sitzung des Gemeinderats vom 21. April 2015****Blutspenderehrung**

Nach einigen allgemeinen Ausführungen zum Thema Blutspenden hat Bürgermeister Jörg Czybulka Herrn Klaus Kasper und Herrn Patrick Fischer im Namen des Deutschen Roten Kreuzes für 25-maliges freiwilliges und unentgeltliches Blutspenden mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz und einer entsprechenden Verleihungsurkunde geehrt.

**Unterbringung von Flüchtlingen;****Umnutzung des Anwesens „Wüste 15“ in 79227 Schallstadt - Vorstellung Bauantrag und Kostenberechnung**

Der Gemeinderat hat die Verwaltung einstimmig mit der Stellung eines Bauantrags für die Nutzungsänderung und Umbau von Büro-/Lagerräumen zu Wohnraum für Flüchtlinge im Anwesen „Wüste 15“ in 79227 Schallstadt beauftragt und den außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 124.842,15 Euro zugestimmt. Die außerplanmäßigen Ausgaben sollen durch Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage und den Zuschuss aus dem Landesprogramm „Wohnraum für Flüchtlinge“ (so weit dieser gewährt wird) gedeckt werden. Der Verwaltungsausschuss hatte bereits in seiner Sitzung vom 16. März 2015 der Anmietung des Anwesens „Wüste 15“ in 79227 Schallstadt durch die Gemeinde Schallstadt zugestimmt und die Verwaltung mit dem Abschluss eines entsprechenden Mietvertrags beauftragt. Mittlerweile konnte mit dem Eigentümer ein langfristiger Mietvertrag (Mietdauer 10 Jahre mit Option auf Verlängerung für weitere 5 Jahre) abgeschlossen werden. Für die angestrebte Unterbringung von Flüchtlingen in diesem Gebäude war die Stellung eines Bauantrags aufgrund der notwendigen Nutzungsänderung und dem Umbau der Büro-/Lagerräume zu Wohnraum erforderlich. Der Bauantrag ist in der Sitzung von Herrn Stoll vom beauftragten Architekturbüro Höfler & Stoll, Heitersheim vorgestellt und erläutert worden. Die Maßnahme ist mit Gesamtbaukosten von 124.842,15 Euro (brutto) veranschlagt. Die Gemeinde stellt für diese Maßnahme einen Antrag auf Bezuschussung nach dem Landesförderprogramm „Wohnraum für Flüchtlinge“, nach dem bei entsprechender Bewilligung eine Zuwendung in Form eines Zuschusses in Höhe von 25 Prozent der Investitionskosten gewährt wird. Die Höhe des Zuschusses beliefe sich somit auf

31.210,54 Euro, bei der Gemeinde verbliebe ein Investitionsbetrag von 93.631,61 Euro. Unter Berücksichtigung des Zuschusses und über die geplante Nutzungsdauer von 10 Jahren (bzw. bei Verlängerung 15 Jahre) erscheint diese Investition vertretbar, mangels anderer Unterbringungsmöglichkeiten sieht die Verwaltung derzeit keine Alternativen zu dieser Maßnahme. Es sollte weiterhin erstrebtes Ziel sein, die Flüchtlinge dezentral unterzubringen, was Bürgermeister Jörg Czybulka in der Sitzung nochmals verdeutlicht hat. Auch hat er an die weltweit problematische Flüchtlingssituation erinnert. Egal, wie man zu dem Thema stehe, sei es Verpflichtung, damit umzugehen. In regelmäßigen Abständen würden auch der Gemeinde Flüchtlinge zugewiesen. Zwischenzeitlich habe sich ein sehr bemerkenswerter Flüchtlingshelferkreis mit außergewöhnlichem Engagement gegründet. In der Gemeinde sei es bisher gelungen, alle Flüchtlinge in angemieteten oder eigenen Gemeindeunterkünften privat und dezentral unterzubringen, was auch weiter erklärtes Ziel sein müsse, wie dargelegt. Bürgermeister Jörg Czybulka hat darauf hingewiesen, dass er bereits im Vorfeld des förmlichen Verfahrens alle Anwohner im näheren Umfeld angesprochen habe, soweit dies möglich gewesen sei, damit diese nicht aus dem Mitteilungsblatt oder der Zeitung vom vorgesehenen Vorgehen erfahren würden. Alle Gespräche habe er dokumentiert. Bei der Gemeinde sei ein Schreiben von Anwohnern mit Einwendungen zur Umnutzung des Anwesens Wüste 15 zur Flüchtlingsunterbringung eingegangen. Auf alle darin aufgeführten Punkte werde die Verwaltung in einem zeitnahen Antwortschreiben eingehen. Aus Reihen des Gemeinderats ist Verständnis für die Bedenken der Anwohner gezeigt worden. Gleichzeitig ist aber auch um Verständnis für den Gemeinderat zur Zustimmung des Vorhabens geworben und dafür plädiert worden, dem Projekt nicht zu viele Schwierigkeiten zu machen. Es gehe hier um einen überschaubaren Personenkreis mit neun Personen. Wolle man diese Personen integrieren, sollte man sie bestmöglich nicht in Containern unterbringen, die notgedrungen etwas abseits aufgestellt werden müssten. Man solle dankbar für alle Angebote aus der Bürgerschaft und froh für jeden Wohnraum sein, den die Gemeinde bekomme. Es gebe sogar Personen, die Flüchtlinge in ihrem eigenen Haus aufnehmen würden.

Neu- und Umbau Bauhof**– Sachstandsbericht**

Zum aktuellen Sachverhalt hat Herr Stoll ausgeführt, dass der Bauantrag noch nicht im Verfahren sei, da noch geforderte Angaben fehlten. Hauptpunkt sei u.a. ein Brandschutzgutachten, dessen Umsetzung zwischenzeitlich beauftragt sei. Weiter reiche ein normales Entwässerungsgesuch nicht aus, da es sich um einen gewerblichen Bau handle und daher eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlich sei. Die Dauer des Genehmigungsverfahrens würde ca. drei Monate betragen. Die Zeit sollte genutzt werden, um im Bereich der Haustechnik und Elektroplanung nochmals zu prüfen. Auch sei ein Termin mit dem Statiker zur Überprüfung des Ausführungsmaterials vorgesehen, der Prüfstatiker solle frühzeitig mit eingebunden werden. Mit der zu bildenden Arbeitsgruppe Bauhof sollten die Grundrissmöglichkeiten und Funktionen durchgesprochen werden. Die Kostenberechnung würde überarbeitet werden nach den Auflagen der Fachbehörden und Brandschutzgutachten sowie dann der Baugenehmigung. Die Werkplanung solle parallel zum Baugenehmigungsverfahren erfolgen. Die Ausschreibungen seien noch

vor den Baufreien vorgesehen, Baubeginn nach den Baufreien. Während der Bauphase sollen regelmäßige „jour-fix“-Termine zum Sachstand abgehalten werden.

Kernkraftwerk Fessenheim

– Änderung der Planungsgebiete aufgrund der neuen Empfehlungen der Strahlenschutzkommission

Einstimmig hat der Gemeinderat der Zuordnung zum Planungsgebiet „Mittelzone“ für den Notfallschutz in der Umgebung des ausländischen Kernkraftwerks Fessenheim zu gestimmt. Das Regierungspräsidium Freiburg als zuständige Katastrophenschutzbehörde für kerntechnische Anlagen setzt derzeit gemeinsam mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und den betroffenen Gemeinden die neuen Empfehlungen der Strahlenschutzkommission (SSK) zu den Planungsgebieten für den Notfallschutz geographisch in den neuen Zentral- (5 km) bzw. Mittelzonen (20 km) des Kernkraftwerks Fessenheim um. Für diese Planungsgebiete ist neben den bisher bereits vorgesehenen Schutzmaßnahmen „Aufenthalt in Gebäuden“ und „Verteilung und Einnahme von Jodtabletten“ die Maßnahme „Evakuierung“ mit neuen zeitlichen Vorgaben von 6 bzw. 24 Stunden hinzugekommen. Die Gemeinde Schallstadt liegt innerhalb der 20-km Zone, weshalb vom Regierungspräsidium Freiburg vorgeschlagen worden ist, die Gemeinde Schallstadt insgesamt dementsprechend dieser Mittelzone zuzuordnen. Die Gemeinde Schallstadt ist aufgefordert worden, hierzu ihr Einverständnis zu erteilen, über die weitere Vorgehensweise in den Planungen wird vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Freiburg informiert werden. Da die Gemeinde Schallstadt vollständig in der Mittelzone liegt und die zusätzlich geplanten Schutzmaßnahmen im Ernstfall vorteilhaft für die Bevölkerung sind, hatte die Verwaltung vorgeschlagen, dem Vorschlag des Regierungspräsidiums Freiburg zu folgen.

Volkshochschule Südlicher Breisgau e.V.

– Informationen zum Jahresbericht 2014 und Haushaltsplan 2015

Der Gemeinderat hat vom Jahresbericht 2014 und dem Haushaltsplan 2015 der Volkshochschule Südlicher Breisgau e. V. Kenntnis genommen. Bürgermeister Jörg Czybulka hat sich bei der Leiterin der VHS Südlicher Breisgau e. V., Frau Barbara Schweer, und unserer örtlichen Leiterin, Frau Helena Sutter, stellvertretend für alle Beteiligten für das Engagement bedankt.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat hat der Spende der Fa. Rast Reisen GmbH in Höhe von 280,00 Euro für die Seniorenarbeit (Fahrdienst) einstimmig zugestimmt.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Bürgermeister Jörg Czybulka hat auf Frage aus Reihen des Gemeinderats zum Stand der Planung der städtebaulichen Umgestaltung der OD Schallstadt mitgeteilt, dass das beauftragte Büro derzeit noch an der Bearbeitung sei. Zur Frage zum Zeitpunkt der Mitteilung, ob und in welcher Höhe mit beantragten Geldern vom Ausgleichsstock für das Bauvorhaben „Bauhof“ zu rechnen sei, hat Bürgermeister Jörg Czybulka mitgeteilt, dass hierzu kein genaues Datum bekannt sei und ge-

nannt werden könne. Weiter hat Bürgermeister Jörg Czybulka einige Ergänzungen und Richtigstellungen von Anfragen aus der letzten Gemeinderatsitzung vom 24. März 2015 mit Bitte um Aufnahme ins Protokoll entgegen genommen. Zur Frage zum Thema Brandschutz im Rathaus hat Bürgermeister Jörg Czybulka erklärt, dass das Büro Höfler und Stoll sich auch mit diesem Thema derzeit ganz konkret auseinander setze.

Mitteilungen der Verwaltung

Bürgermeister Jörg Czybulka hat u.a. ...

- ... informiert über ein Treffen zum Thema Carsharing, an dem Vertreter des Bürgerforums Mengen, des Energiediensts, von Stadtmobil und er teilgenommen hätten. Die mögliche Logistik und Organisation zunächst im Ortsteil Mengen sei besprochen worden. Sobald es Ergebnisse gebe, würden diese auch kommuniziert.
- ... über das nächste Treffen zum Thema 3./4. Gleis informiert. Die Landrätin habe ein Schreiben an Staatssekretär Odenwald aufgesetzt in Sachen Hochwasserschutz und Weiterführung der Kernforderung 4. Die nächste Sitzung des Projektbeirats sei noch vor den Sommerferien vorgesehen.
- ... informiert über das am 8. Mai 2015 stattfindende Brunnengrabenfest.
- ... informiert über ein Schreiben des Regierungspräsidiums Freiburg in Sachen Regenrückhaltebecken Talhausen, wo sich Maulwürfe im Dammbereich etabliert hätten. Die höhere Naturschutzbehörde habe die Genehmigung erteilt zur letalen Vergrämung der Tiere.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hinweis der Gemeindekasse

Bitte beachten Sie folgenden Fälligkeitstermin:

15. Mai 2015

a) Grundsteuer, 2. Vierteljahresrate 2015

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid oder einem ergangenen Änderungsbescheid hervor.

b) Gewerbesteuer, 2. Vierteljahresrate 2015

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Zahlen Sie bitte rechtzeitig zu den Fälligkeitsterminen unter Angabe des vollständigen Buchungszeichens auf eines der nachfolgend genannten Konten. Bei verspäteten Zahlungen fallen **Säumniszuschläge** und **Mahngebühren** an. Um diese Zuschläge zu vermeiden und Ihnen das Überwachen der Zahlungstermine zu erleichtern, können Sie am **Lastschriftverfahren** teilnehmen. Die Gemeindekasse wird bei Fälligkeit die zu zahlenden Beträge von Ihrem Bankkonto einziehen. Fällt der Fälligkeitstag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, so werden die Beträge am nächsten darauf folgenden Werktag abgebucht. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie beim Bürgermeisteramt, Gemeindekasse, Herr Kaufmann, Zimmer 14 (Telefon 6109-40) oder über das Internet: www.schallstadt.de unter Rathaus – bürgerservice – online-formulare – Lastschriftmandat (Bankeinzugsermächtigung). Soweit der Gemeindekasse bereits eine Abbuchungsermächtigung bzw. ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, wird der

fällige Betrag von dem uns bekannten Bankkonto abgebucht.

Unsere Konten:

Sparkasse Staufen-Breisach

IBAN: DE67 6805 2328 0010 0508 54 · **BIC:** SOLADES1STF

Volksbank Freiburg

IBAN: DE77 6809 0000 0057 2009 01 · **BIC:** GENODE61FR1

Volksbank Breisgau-Süd

IBAN: DE41 6806 1505 0000 9303 34 · **BIC:** GENODE61IHR

Bürgermeisteramt Schallstadt

MITTEILUNGEN

Ausflugsfahrt der Senioren ins Elsass

Das Wetter hätte nicht besser sein können, die Stimmung ebenfalls. Erstmals seit langem fuhren die Senioren aus Wolfenweiler/ Schallstadt und Mengen gemeinsam „ins Blaue“. Der Seniorenkreis Mengen unter der Regie vom Ehepaar Kipf sowie der Seniorenkreis Wolfenweiler mit Harald Meihofen hatten gemeinsam mit der Gemeinde Schallstadt zu einer zwangslosen Fahrt eingeladen. Beinahe 70 Senioren hatten sich mit einem Bus der Firma Sutter auf den Weg in Richtung Burkheim gemacht. Durch den blühenden Kaiserstuhl ging die Fahrt nach Café und Kuchen weiter über die elsässische Weinstraße nach Eguisheim. Dort war genug Zeit für einen kurzen Stadtbesuch mit seinen mittelalterlichen schmucken Häusern. Ein ungezwungener Nachmittag ging mit einem Abendessen im Clubheim des Sportclub Mengen zu Ende. Herzlichen Dank allen beteiligten Organisatoren sowie der Gemeinde Schallstadt für die Zurverfügungstellung des Busses. Der nächste Ausflug kommt bestimmt!



1. Mai Scherz

Auf dem Areal des Alten Sportplatzes fand in der Nacht auf den 1. Mai von Unbekannten der „Spatenstich“ zur gemeinsamen Ortsmitte in Form einer überdimensionierten Schaufel statt. Das Gelände war hierzu großflächig abgesteckt. Ein Mai-scherz, der sicherlich keine Schäden hinterlässt....



Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter www.schallstadt.de abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblatt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.



Redaktionsschluss

Achtung geänderter Redaktionsschluss !

nächstes Mitteilungsblatt Nr. 2072015:

Montag, 11. Mai 2015, bis 12:00 Uhr

im Rathaus in Wolfenweiler

Erscheinungstermin: Freitag, 15. Mai 2015

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Kreisbaumeistersprechstunde in Schallstadt

Der für die Gemeinde Schallstadt zuständige Kreisbaumeister bietet wieder einen Sprechtag in der Gemeinde an.

Herr Krinitz wird am Donnerstag, 11. Juni 2015 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16 zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung stehen.

Eine Voranmeldung ist für diesen Tag erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens 8. Juni 2015 unter dem Stichwort „Kreisbaumeistersprechstunde“ mit Ihrem **Anliegen** für den Sprechtag unter juergen.wohlgemuth@schallstadt.de an.

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Mengen

In der Zeit vom **27. April 2015 bis 15. Mai 2015** ist die Verwaltungsstelle wie folgt geöffnet:

Dienstag, 28. April 2015 von 7:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 30. April 2015 von 8:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 5. Mai 2015 von 7:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 6. Mai 2015 von 8:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag, 12. Mai 2015 von 7:30 bis 12:00 Uhr

An den übrigen Tagen bleibt die Verwaltungsstelle geschlossen.

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.

Bürgersprechstunde in der Verwaltungsstelle Mengen

Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters findet am Donnerstag, **21. Mai 2015** in der Zeit von **16:30 Uhr bis 17:30 Uhr** in der Verwaltungsstelle Mengen statt.

Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Ihr Kommen.

Sprechstunde für Flüchtlinge und Ehrenamtliche

Jeden Freitag 09:30 – 11:00 Uhr im Rathaus Schallstadt

Lauren Warnatz vom Caritasverband Breisgau - Hochschwarzwald bietet jeden Freitag von 09:30 – 11:00 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus in Schallstadt an. In dieser Zeit können sich die Flüchtlinge an sie wenden, falls es Fragen gibt zu Sprachkursen, Ausbildungsplätzen, Jobsuche usw..

Zudem steht Frau Warnatz auch Ehrenamtlichen, die Flüchtlinge begleiten oder dies in Zukunft tun möchten, als Ansprechpartnerin beratend zur Seite.

Beschäftigungsmöglichkeiten für Flüchtlinge

Immer wieder taucht auch die Frage auf, ob und wie Flüchtlinge beschäftigt werden dürfen, weshalb hier ein kurzer Überblick über die wichtigsten Regelungen gegeben werden soll. Das Wort „Flüchtlinge“ ist so etwas wie der Sammelbegriff für bei uns Zuflucht suchende Menschen. Um sich einen Überblick über die Beschäftigungsmöglichkeiten von Flüchtlingen zu verschaffen, ist folgende Unterscheidung sinnvoll:

a) Asylbewerber (Flüchtlinge im laufenden Asylverfahren)

Asylbewerber dürfen 3 Monate nach Aufenthaltsbeginn in Deutschland eine Beschäftigung aufnehmen (Praktika, Bundesfreiwilligendienst/FSJ, betriebliche Ausbildung, Minijob, soz.-vers.-pflichtige Arbeit). Für die verschiedenen Beschäftigungsformen gibt es ein spezielles Antragformular, das bei der Ausländerbehörde eingereicht werden muss. Dort erfolgt (bei manchen Beschäftigungsverhältnissen in Kooperation mit der Arbeitsagentur) eine Prüfung (u.a. Vorrang von deutschen Arbeitnehmern und EU-Ausländern, Mindestlohn). Die Ausstellung der Genehmigung dauert - abhängig von der Beschäftigungsart - einen Tag (Praktikum) bis drei Wochen (soz.-vers.-pfl. Arbeit).

b) Flüchtlinge mit einer „Duldung“

(Asylbewerber mit negativem Asylbescheid)

Geduldete Flüchtlinge werden aus verschiedenen (teilweise

humanitären) Gründen nicht sofort aufgefordert, das Land zu verlassen. Auch „Geduldete“ dürfen in Deutschland (weiter-)arbeiten. Sie unterliegen dabei ähnlichen Kriterien wie Asylbewerber. Duldungsinhaber erhalten dann ein Arbeitsverbot, wenn sie bei der Beschaffung von zur Ausreise notwendigen Identitätspapieren nicht mitwirken.

c) Asylberechtigte

(Flüchtlinge mit positivem Asylbescheid)

Flüchtlinge mit einer Asylanerkennung oder sog. subsidiären Schutz erhalten eine Aufenthaltserlaubnis und sind auf dem Arbeitsmarkt gleichberechtigt mit deutschen und EU-Arbeitnehmern. Wir stehen Arbeitgebern bei Fragen zu den spezifischen Einstellungs Voraussetzungen von Flüchtlingen sehr gerne mit Information und Unterstützung zur Verfügung.

Kontaktdaten:

Lauren Warnatz, Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald

Telefon: +49 (0)761 8965-434

Mobil: +49 (0)176 11896512

E-Mail: lauren.warnatz@caritas-bh.de

KESS ERZIEHEN



Ein Elterntaining für allein Erziehende ... damit der Familienalltag noch besser gelingt.

Termine 2015

Abends: 19.30. – 21.30 Uhr

Dienstag: 16.06., 23.06., 30.06., 07.07., 14.07. und 19.05.

Kursleitung: Maria Holtmann und Ulli Nöthen

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei, da die anfallende Kursgebühr auf Antrag über das Landesprogramm „Stärke plus“ abgerechnet wird. Für das begleitende Elternhandbuch sind direkt bei Kursbeginn 7,50 € zu zahlen.

Ort: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder u. Jugendliche, Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald, Alois-Eckert-Straße 6, 79111 Freiburg

Nähere Informationen: www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de oder Tel. 0761 – 8965 461

Von Anfang an

Der Elternbildungskurs „Kess-erziehen: von Anfang an“ richtet sich an Mütter und Väter mit Kindern im Alter von null bis drei Jahren. Die Eltern werden darin unterstützt, die Entwicklung ihres Kindes zu fördern, in dem sie feinfühlig agieren, das Kind in den Alltag einbeziehen und alltägliche Erfahrungsräume nutzen. Der Kurs stärkt die Beziehung zwischen Eltern und Kind und fördert zugleich die kommunikativen Fähigkeiten der Eltern. In 5 Treffen eröffnet „Kess-erziehen: von Anfang an“ Wege zu einem entspannten und erlebnisreichen Miteinander.

Kursbeginn: Mittwochabends: 10.6.15 von 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Breisgau-Hochschwarzwald, Alois-Eckert-Str. 6 in Freiburg/Lehen

Leitung: Maria Holtmann und Ulli Nöthen.

Kosten: 50 € für Einzelne, 80 € für Paare, auf Nachfrage kann Ermäßigung vereinbart werden. Für diesen Kurs können Stärke-Gutscheine eingereicht werden.

Anfragen/Anmeldungen unter: **Tel. 0761 – 89 65 461**

KIWI

Im Rahmen des Projekts „KIWI-Kinder willkommen bei uns im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald“ begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald seit dem 01. Juli 2009 die neugeborenen Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohner persönlich und überreichen den jungen Eltern ein Willkommensgeschenk.

Dieses enthält neben Informationen in Fragen zur Erziehung und Entwicklung eines Kindes auch nützliche Artikel, die Eltern und Kind Freude bereiten, wie z.B. ein Bilderbuch, Artikel zur Kindersicherheit oder ein Fieberthermometer. Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Dienste Eltern bei Fragestellungen, die Ihre neue Lebenssituation betreffen.

Eltern nach dem 01. Juli 2009 geborener Kinder, die noch kein Willkommensgeschenk vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten haben, können sich zur Vereinbarung eines Termins an Frau Schartner, Tel: 0761 / 2187-2257 wenden.

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**

Informationsveranstaltung zur Offenen Mobil- len Jugendarbeit in den Gemeinden Schallstadt und Ebringen

Beide Gemeinden laden zur vierten interkommunalen Informationsveranstaltung zum Thema „Jugendarbeit“ ein am

**Dienstag, 19. Mai 2015, von 17:00 Uhr bis ca. 18:15 Uhr
im Bürgersaal des Bürger- & Vereinshauses (Kulturhaus),
in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 14.**

Die Mobile Jugendarbeiterin Caroline Michler wird unter anderem über die Jugendarbeit in den Gemeinden Schallstadt und Ebringen im vergangenen Jahr berichten, durchgeführte Projekte vorstellen und über die Situation der Jugendlichen in beiden Gemeinden informieren. Neben Ausblicken in die Zukunft und Impressionen aus den täglichen Begegnungen mit den Jugendlichen aus den Gemeinden sollen auch zukünftige Herausforderungen aus demografischer, soziologischer und struktureller Sicht dargestellt werden. Im Anschluss an die Präsentation durch Frau Michler besteht die Möglichkeit zur ausgiebigen Diskussion zu allen Fragen rund um die Mobile Jugendarbeit in den Gemeinden. Hierbei stehen Ihnen auch Vertreter des Christophorus Jugendwerks Oberrimsingen und der Polizei als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Bürger **beider** Gemeinden sind herzlich zu diesem **öffentlichen** Termin eingeladen.

Die offene Mobile Jugendarbeit wird unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.


Jörg Czybulka
Bürgermeister


Rainer Mosbach
Bürgermeister

Neue Öffnungszeiten der Jugendräume in Schallstadt und Ebringen

Montag:

16:00 Uhr – 22:00 Uhr
Jugendraum Ebringen
20:30 Uhr – 22:00 Uhr
Kicken in der Schönerberghalle (Bitte Hallenschuhe mitbringen)

Dienstag:

12:00 Uhr – 14:45 Uhr
Sprech- und Bürozeiten, Büro Ehrenkirchen
15:00 Uhr – 16:00 Uhr
Offene Beratung und Sprechstunde für Jugendliche,
Jugendraum Schallstadt
16:00 Uhr- 19:00 Uhr Jugendraum Schallstadt
19:00 Uhr- 21 Uhr
Mädelsabend, Jugendraum Schallstadt

Mittwoch:

16:00 Uhr – 22:00 Uhr Jugendraum Ebringen

Donnerstag:

10:00 Uhr- 12:00 Uhr
Offene Sprechzeiten, Schule Schallstadt
12:30 Uhr- 15:45 Uhr
Sprech- und Bürozeiten, Büro Ehrenkirchen
16:00 Uhr – 19:00 Uhr
Jugendraum Schallstadt
19:00 Uhr – 22:00 Uhr
Jugendraum Schallstadt (Häusle e.V.)

Freitag:

16:00- 17:30 Uhr oder
Jugendraum Ebringen
16:00 Uhr – 22:00 Uhr
Jugendraum Ebringen (Anita und Svenja)
18:00 Uhr – 19:00 Uhr
Hip Hop Gymnastiksaal Mengen
(Bitte Hallenschuhe und Sportzeug mitbringen)
19:30 Uhr – 22:00 Uhr
Nachtsport JPG Halle Schallstadt
(Bitte Hallenschuhe und Sportzeug mitbringen)

Mädelsabend im Jugendraum Schallstadt

Liebe Mädels,

Ab sofort immer Dienstags von 19-21 Uhr:

„Mädelsabend“ im Juze Schallstadt

der Jugendraum ist zu diesen Zeiten NUR für euch geöffnet. Dort habt ihr die Möglichkeit Mädelsgespräche zu führen, über Jungs zu lästern oder einfach nur unter euch Mädels zu *chillen*. Außerdem können wir von 19-21 Uhr all das machen, auf das ihr Lust habt (Filme schauen, Schmuck herstellen usw.) Also kommt vorbei und bringt eure Freundinnen mit. Ich freue mich auf euch!

Ab sofort: Dienstags, 15-16 Uhr: Offene Be- ratung und Sprechstunde für Jugendliche im Jugendraum in Schallstadt

Beratung und Unterstützung für Jugendliche in allen Lebenslagen wie z.B. Hilfe bei Schulproblemen, Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen, Beratungsgespräche über Berufswünsche, Krisenintervention usw. Kommt vorbei, wenn ihr gerne über etwas reden wollt oder ihr Hilfe bei alltäglichen Dingen benötigt!

Tag der Städtebauförderung Festwochenende im FamZet Käppele

Das "besondere"
Elternfrühstück
in der
Scheune
mit Kinderbetreuung
(1 - 8 Jahre)



Samstag, 09.05.2015

Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr

Ort: Scheune im Familienzentrum Käppele

Anmeldung: Connie Jäger 0178 - 3390469
kita-kaeppele@t-online.de
www.facebook.com/FamZet.kaeppele

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **27. April 2015** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen (Radarmessung) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße

Einsatzzeit: von 5:04 Uhr bis 9:00 Uhr

Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h

Gemessene Fahrz.: 678

Beanstandungen: 37

Höchstgeschw.: 55 km/h

Messpunkt: Basler Straße

Einsatzzeit: von 10:39 Uhr bis 11:45 Uhr

Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h

Gemessene Fahrz.: 565

Beanstandungen: 23

Höchstgeschw.: 56 km/h

Am **28. April 2015** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen (Laser-Lichtschranke) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße

Einsatzzeit: von 6:25 Uhr bis 11:27 Uhr

Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h

Gemessene Fahrz.: 2460

Beanstandungen: 102

Höchstgeschw.: 62 km/h

Das Landratsamt informiert

Brennholzbestellung im Forstbezirk Kirchzarten jetzt auch per Internet

Der Forstbezirk Kirchzarten weist Holzofenbesitzer einen neuen Service hin. Wer an der Abnahme einer ganzen Fuhre Brennholz interessiert ist, das sind rund zwanzig Kubikmeter Laubholz, kann diese künftig im Internet bestellen. Hierzu müssen Interessierte am einfachsten die Suchbegriffe „Brennholzbestellung“ und „ForstBW“ im Internet eingeben. Damit gelangen sie auf die entsprechende Seite von ForstBW mit der Adresse forstbw.de/produkte-dienstleistungen/holz/bhf.html.

In der erscheinenden Maske kann man dann den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und das gewünschte Revier eingeben. Das Formular vollständig ausfüllen und versenden. Die auf der Seite hinterlegten Preise enthalten bereits die Umsatzsteuer. Auf der Internetseite finden die Kunden auch die wesentlichen Lieferbedingungen.

Danach kann der gewünschte Bedarf, in der Regel eine LKW-Ladung mit 20 bis 22 Festmeter, bereitgestellt werden. Gelegentliche Kleinmengen zwischen 5 und 10 Festmeter werden nicht per LKW an die Kunden geliefert, sondern müssen direkt im Wald klein gesägt und abtransportiert werden.

Für die als Holzverkäuferin eingesetzte Försterin des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, Susanne Dreher-Zähringer, bedeutet diese Neuerung eine bürgernahe Vereinfachung der Brennholzbeschaffung für private Verbraucher. Sie kann auf Anfrage auch geeignete Fuhrunternehmer nennen, die das Holz im Auftrag der Käufer dann an einen geeigneten Lager- und Verarbeitungsplatz fahren können.

Kontakt:

E-Mail: Susanne.Dreher-Zaehringer@lkbh.de

Telefon: 0162 2550 740

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Montag, 11. Mai 2015

Gelber Sack

Freitag, 15. Mai 2015

Papiertonne

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnittdeponie Mengen:

Öffnungszeiten:

März bis November

jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dezember bis Februar

jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt

Telefon: (0 18 02) 25 46 48

Sachbearbeiter beim Landratsamt,

Telefon: (07 61) 21 87-88 15

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen

Telefon: (0 76 1) 51 50 99 5

(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)

Telefon: 0800 122 3250 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt

Belchenstraße 17, 79189 Bad Krozingen

Telefon: (01 51) 57 11 64 80

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

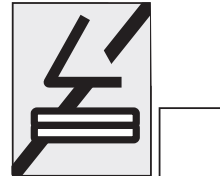
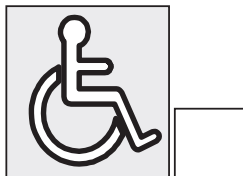
NOTRUF- FAX 0761 - 2013399

an die Feuerwehr-Leitstelle Freiburg

Ich bin behindert

Ich bin gehörlos

Ich kann nicht sprechen



Wer faxt?

Name: _____

Eigene Faxnummer : _____

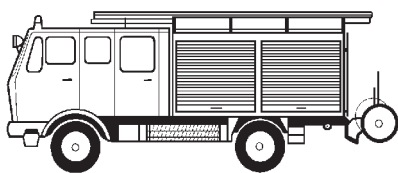
Wohin soll Hilfe kommen?

Straße: _____ Hausnummer: _____ Etage: _____

Ort: _____

Wer soll helfen?

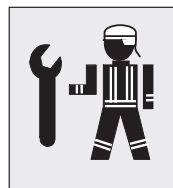
Was ist passiert?



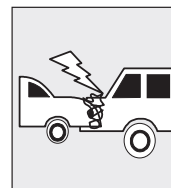
Feuerwehr ☐



Feuer ☐



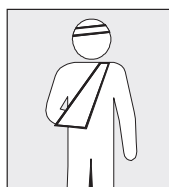
Notlage ☐



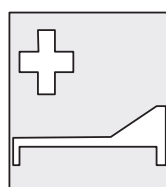
Unfall ☐



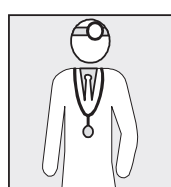
Rettungsdienst ☐



Verletzung ☐



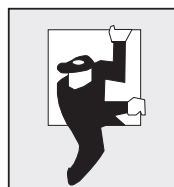
Erkrankung ☐



Notarzt ☐



Polizei ☐



Einbruch ☐



Überfall ☐



Schlägerei ☐

Das Notruf-Fax ist eingegangen am _____, um _____ Uhr

Unterschrift Disponent

Dieses Fax erhalten Sie bei:

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Amt für Katastrophen- und Brandschutz
Stadtstr. 2, 79104 Freiburg
Tel. Nr. 0761 - 2187 4600, Fax 0761 - 2187 4699

FUNDSACHEN**Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:**

Schlüsselbund mit vier Schlüsseln (inkl. Autoschlüssel) und einem Mercedes Anhänger

Im Rathaus in der Ortsverwaltung Mengen kann abgeholt werden:

1 Gedenkmünze

STANDESAMT**Geburtstage****Unsere Glückwünsche gelten:**

Herrn Jakob Bodin, Föhren 25
zum 78. Geburtstag am 14. Mai 2015

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, sei-
tens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

SOZIALE EINRICHTUNGEN**SOS WERDENDE MÜTTER E.V.****SOS werdende Mütter e. V.**

„SOS werdende Mütter e. V.“ hilft Allen, die durch eine Schwangerschaft bzw. mit Kindern in eine schwierige Lage gekommen sind.

Die Kleiderstube Ehrenkirchen-Norsingen, Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus, Eingang seitlich) bietet alles, was die werdende Mutter sowie Kinder bis 10 Jahre brauchen – auch Spielsachen und Bücher. Rufen Sie uns an – Tel. 01 60 – 5 52 02 93 – außer in den Schulferien!

AUS DEN KITAS**KITA MENGEN****Der Mai ist da!****Am 1., 2. und 3. Mai fand auf dem Bauernhof Weis wieder das beliebte Hoffest statt.**

Es wurden viele saisonale Spargelgerichte, Kaffee und hausgemachte Kuchen angeboten. Abends gab es Livemusik. Auch die Kinder kamen auf Ihre Kosten, am Freitag und Sonntag konnte sie Kutschfahrten genießen. Trotz des nicht sehr einladenden Wetters war das Fest recht gut besucht. Am Stand der Kita Mengen wurden Waffeln angeboten, die bei Groß und Klein sehr begehrt waren. Wir möchten uns herzlich bei den Eltern für die gespendeten Zutaten, sowie die Mithilfe beim Waffelverkauf bedanken. Ein großer Dank gilt auch der Familie Weis.

Der Elternbeirat der Kita Mengen

**LANDWIRTSCHAFT****Rosen-Ausgabe am 08.05.2015**

Liebe Winzer- und Winzerinnen,
wie in jedem Jahr bieten wir wieder eine Tuniberg-Rosenaktion an. Tuniberger Winzer haben die Möglichkeit an ausgewählten Punkten im Rebberg, Rosen zur Verschönerung ihrer Rebanlagen zu pflanzen. Für alle, die Interesse haben, findet eine Ausgabe der Rosen am **Freitag, 08.05.15 um 18:00 Uhr** an der Annahmestation statt.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

MO – FR 09:00 – 12:00

Di 13:00 – 16:00

Öffnungszeiten des Weinladens:

MO – FR 09:00 – 12:00
 DI 13:00 – 16:00
 FR 16:00 – 19:00
 SA 10:00 – 13:00

ACHTUNG:

Die Pflanzenschutz-Hinweise hängen ab sofort wieder an den bekannten Stellen an der Annahmestation in Munzingen aus.

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden e.V.**Einsatzstelle:**

Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule
 Sabine Riesterer, Tel. 07602 910126
 e-mail: betriebshelferdienst@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Betreuung Außenstelle Mengen: Gerhard Fichter, Tel. 40 35 420

Bei Ausfall einer Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Betrieb durch Krankheit, Unfall, Tod oder auch Kur, Mutterschutz u. ä.

SCHULE**VOLKSHOCHSCHULE****VHS Südlicher Breisgau**

Außenstelle Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler

Eine naturkundliche Führung in einem Orchideengebiet am Schönberg.

Treffpunkt: Rathaus Ebringen, Am Schlossplatz 1.
 Zeiten: Samstag 09.05.2015, 10:00 - 12:00 Uhr
 Leitung: Benno Kuhn
 Ort: Rathaus Ebringen, Schlossplatz 1, 79285 Ebringen
 Preis: 5,00 €

Naturkundliche Führung

Eine naturkundliche Führung durch das Naturschutzgebiet Kienberg und Berghäuser Matten. Treffpunkt: Parkplatz bei der Berghäuser Kapelle
 Zeiten: Samstag 16.05.2015, 10:00 - 12:00 Uhr
 Leitung: Benno Kuhn
 Ort: Parkplatz bei der Berghäuser Kapelle, 79285 Ebringen
 Preis: 5,00 €

Besser fotografieren und Führung durch das Jennetal

Theorie + Fotospaziergang - Teil 2

Dieser Kurs besteht aus einem theoretischen Teil und einem Spaziergang durch das Jennetal.
 Im theoretischen Teil steigen wir noch mehr in die Vorzüge der einzelnen Programme und Halbautomatiken ein und vertiefen das Verständnis für Zeit, Blende, ISO und Belichtungsmessung. Fotografieren lernen heißt sehen lernen. So üben wir den Blick für das Motiv und werden das Licht bewusst als Gestaltungsmittel der Fotografie einsetzen.

Beim Fotospaziergang werden wir faszinierende Makros und interessante Landschaftsbilder aufnehmen. Auf dem Streifzug durch das Jennetal wird uns ein Biologe begleiten, der

Ihnen die dort wachsenden Pflanzen (u.a. Orchideen) fachmännisch erläutern wird.

Zeiten: Samstag 16.05.2015, 10:00 - 14:30 Uhr

Leitung: Heinz Hauenstein und Frowalt Janzer

Ort: Schlossscheune, Schlossplatz 1, 79285 Ebringen

Preis: 43,00 €

Helena Sutter

Schönbergstraße 127a

79285 Ebringen

07633 - 926512

sutter@vhs-bad-krozingen.de

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie unter www.vhs-bad-krozingen.de oder in unserem Programmheft

KIRCHEN**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN**

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch

79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,

Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,

mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste**Sonntag, 10. Mai 2015**

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen mit den Taufen von Elias Hug und Emilia Joseph mit Mitwirkung der Kindergottesdienst-Kinder

Donnerstag, 14. Mai 2015 - Christi Himmelfahrt

09.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Wolfenweiler

Sonntag, 17. Mai 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim mit der Taufen von Chris und Sarah Kurz

Bücher-Tauschzimmer

Freitags 16 – 19 Uhr im Pfarramt in Mengen

Konfirmanden

Anmeldung zur Konfirmation am 13.03.2016.

Zur Konfirmation im kommenden Jahr sind alle Jugendlichen eingeladen, die derzeit im 13. Lebensjahr stehen und/oder die 7. Klasse besuchen.

Zum Informations- und Anmeldeabend laden wir ein am **Mittwoch, 24.06.15** um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Mengen. Bitte Familien-Stammbuch oder Taufurkunde mitbringen.

Konfirmationsjubiläum

Alle zwei Jahre wird in unserer Kirchengemeinde das Konfirmationsjubiläum gefeiert. Dieses Jahr ist es wieder soweit und zwar am **Sonntag, 25.10.15**. Falls Sie also vor 50/51, 60/61, 65/66, 70/71 oder sogar 75/76 Jahren konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen. Eine separate Einladung wird noch erfolgen. Gerne dürfen Sie sich aber schon zu Bürozeiten im Pfarramt anmelden. Auch freuen wir uns, wenn Sie uns Adressen von verzogenen Mitkonfirmanden mitteilen können.

Folgende Gegenstände sind bei Veranstaltungen im Gemeindesaal liegen geblieben:

Ostersonntag: 1 Schlüssel

Filmnacht 10.04. : Ein Rucksack, eine Sonnenbrille
Die Gegenstände können während der Öffnungszeiten des
Pfarramtssekretariats abgeholt werden.

Pfarramtssekretariat

mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde
Mengen-Harthelm
Hauptstraße 42
79227 Schallstadt-Mengen
Tel. 07664/2476 Fax. 07664/2521
www.ekimeha.de
mengen@kbz.ekiba.de

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenacker



EVANGELISCHES PFARRAMT WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519, Fax 61 17 59,
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste:

Sonntag, 10.05.15 Rogate

09.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation

18.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden

Donnerstag, 14.05.15 Christi Himmelfahrt

09.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Mengen (Pfr.
Bösenacker)

Sonntag, 17.05.15 Exaudi

09.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moto-poh)

11.15 Uhr Gottesdienst in der Öhlinsweiler Kapelle in Pfaffenweiler

11.15 Uhr Ökum. Gottesdienst für Kleine und Große im
Evang. Gemeindehaus

Aus unserer Gemeinde werden konfirmiert:

am **10.05.2015**

Jan Burtsche, Lena Dittes, Sarah Federer, Leon Keller, Laura
Lupberger, Philipp Thoma, Cara Sophie Timmerhoff, Katharina
Willrett, Julika Zipfel

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl.2.Klasse) montags
von 17.30 – 18.30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3.Klasse) montags von 18.30 –
19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.
Neue Kinder sind herzlich willkommen!

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr**
im Evang. Gemeindehaus

Der Frauenkreis Leutersberg

trifft sich am **Mittwoch, 13.05.** um **19.00 Uhr**
bei Frau Herta Mangold.

Bastelkreis der Frauen

immer **donnerstags ab 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10 vor 10

(außer in den Schulferien)

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Heimbürger, Pfarrerin

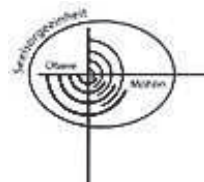


KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler

Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Seelsorgeeinheit Batzenberg- Obere Möhlin Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit



Samstag, 09.05.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

Sonntag, 10.05.

9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

18:00 Uhr Maiandacht in der Berghäuser Kapelle
mitgestaltet vom Kirchenchor Ebringen

Mittwoch, 13.05.

18:30 Uhr Vorabendmesse zum *Fest Christi Himmelfahrt*
in Ebringen
anschließend Bittprozession

Donnerstag, 14.05. Christi Himmelfahrt

9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler
anschließend Bittprozession

Samstag, 16.05.

18:30 Uhr Familiengottesdienst in Ebringen

Sonntag, 17.05.

9:00 Uhr Messfeier bei der Servatiuskapelle in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

11:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Kleine
und Große in Wolfenweiler

Dringend gesucht

„**Konradsblatt-Zusteller/in in Schallstadt** - Eine Tätigkeit mit
einem kleinen Nebenverdienst, besonders für Schüler geeignet.
Wenn Sie Interesse haben oder weitere Infos wünschen,
wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro (Tel: 7036) oder direkt an
das Konradsblatt.(Hr. Daubenberger, Tel: 0721 9545-232 oder
vertrieb@konradsblatt.de.) Es wäre schön, wenn sich jemand
finden würde, der das Konradsblatt zuverlässig austrägt.

Konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates

Am Dienstag, 15. April 2015, trafen sich die im März neuge-

wählten Pfarrgemeinderäte aus der Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin nach der Abendmesse zur konstituierenden Sitzung im Georgsheim in Ehrenstetten. Nach der Vorstellung und dem Kennenlernen der Delegierten aus den Pfarreien wurden PGR-Vorstand und Stiftungsrat gewählt: Frau **Isabella Bobeth-Grabowski** aus Schallstadt-Wolfenweiler wird zukünftig das Gremium leiten; Herr **Wolfram Schmutz-Heuberger** aus Ehrenstetten und Herr **Andreas Lutz** aus St. Ulrich werden sie als Stellvertreter dabei unterstützen.

Im Stiftungsrat wird zukünftig jeder Stimmbezirk mit einer Person vertreten sein; die Folgenden wurden vom Gremium gewählt:

Bollschweil: Monika Kenk

Ebringen: Hans-Ulrich Lehert

Ehrenstetten: Wolfram Schmutz-Heuberger

Kirchhofen: Rolf Herbster

Norsingen: Winfried Kusser

Offnadingen: Richard Stoll

Pfaffenweiler: Alfred Nienhaus

Schallstadt: Frank Schmid

Sölden: Friederike Uhl

St. Ulrich: Andreas Lutz

Herr Schmutz-Heuberger wird die Aufgabe des stellvertretenden Stiftungsratsvorsitzenden übernehmen. I

ch beglückwünsche alle Neugewählten und danke ihnen für die Bereitschaft, sich dieser Aufgabe zu stellen. - Weiter wurden die Sitzungs-termine für das laufende Jahr vereinbart: 16.06.2015 in Schallstadt; 2./3.10.2015 ein Klausurwochenende und am 23.11.2015.

Herbert Malzacher, Pfr.

Singen macht Freude und verbindet – singen Sie mit uns!

Sängerinnen und Sänger für das „Messias“-Projekt des Kirchenchors St. Columba Pfaffenweiler gesucht

Der Kirchenchor St. Columba Pfaffenweiler plant gemeinsam mit den Kirchenchor von Bollschweil für den 3. Adventssonntag (**13.12.2015**) eine **Aufführung des ersten Teils von Georg Friedrich Händels berühmtem Oratorium „Der Messias“** für Soli, Chor und Orchester. **Für dieses interessante Chorprojekt suchen wir noch Sängerinnen und Sänger**, die Freude am Singen haben und gerne einmal an einem solchen Gemeinschaftsprojekt mitwirken möchten.

Wir proben jeweils montags von 19:30 bis 20:30 Uhr im Columbasaal unterhalb der Pfarrkirche. Wer am Montagstermin verhindert ist, kann auch an den entsprechenden Proben des Kirchenchors von Bollschweil teilnehmen, die jeweils donnerstags von 20:00 bis 21:00 Uhr stattfinden.

Gönnen Sie sich in einem überschaubaren zeitlichen Rahmen diese musikalische „Auszeit“, entdecken und fördern Sie Ihr sängerisches Talent. Sie werden sehen: Ihre Stimme entwickelt sich durch Übung von selbst.

Kommen Sie doch einfach am Montag, den 11. Mai um 19:30 Uhr zu einer Schnupperprobe in den Columbasaal! Wir freuen uns auf Sie!

Wenn Sie Fragen im Vorfeld haben, gibt Ihnen gerne Rosa Guth Auskunft (Tel. 07664 6977).

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Gottesdienstordnung vom 09.05. – 17.05.2015

Samstag, 09.05.

14.00 Treffpunkt für den Kommunionkindertag 2015

bei der St. Nikolaus-Kirche (Opf)

17.00 Glocken läuten den sechsten Sonntag der Osterzeit ein

18.30 Eucharistiefeier (Mu)

Sonntag, 10.05.

09.00 Eucharistiefeier (Wa)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

11.30 Taufe (Opf)

des Kindes Sven Hausmann (Pfr. Andreas Mair)

18.00 Maiandacht in der Waldkapelle (Wa)

18.30 Maiandacht mit sakramentalem Segen (Mu)

Montag, 11.05.

19.00 Eucharistiefeier (Opf)

Dienstag, 12.05.

18.00 Maiandacht (Erentrudiskapelle)

18.30 Eröffnungsgottesdienst auf dem Käppele

19.00 offene Kapelle

ökumenisches Abendgebet

(St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus)

Mittwoch, 13.05.

17.00 Glocken läuten Christi Himmelfahrt ein

Donnerstag, 14.05.

10.30 Festgottesdienst (Mu, St. Stephan)

Samstag, 16.05.

15.00 Gottesdienst (Erentrudiskapelle)

anlässlich der Silbernen Hochzeit von Anja und

Frank Semmler

(ev., Pfr. Wolfsberger)

17.00 Glocken läuten den siebten Sonntag der Osterzeit ein

18.30 Eucharistiefeier (Wa)

Sonntag, 17.05.

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

10.30 Kindergottesdienst (Wa)

18.30 Maiandacht (Opf) Gestaltet von Frauen der Seelsorgeeinheit

Einladung zum Mitsingen – Franz Schubert: Messe in G für Soli, Chor, Orchester und Orgel

Chorprojekt des Kirchenchores St. Stephan Freiburg-Munzingen anlässlich des Patroziniums in St. Stephan

Die Proben für dieses Werk beginnen ab Mai 2015 und finden immer donnerstags von 20 Uhr bis 22 Uhr im Pfarrzentrum St. Erentrudis, Kaplaneigasse in Freiburg-Munzingen statt. Es wird voraussichtlich im September noch ein Probetag stattfinden. Zur Aufführung kommt dieses Werk dann im Gottesdienst zum Patrozinium am Sonntag, 20.09.2015, 10 Uhr in St.

Stephan, Munzingen. Wenn Sie Fragen haben, beantwortet diese Ihnen unsere Chorleiterin Monika Gänzler (Tel. 07633 933775, AB) gerne.

Altenwerk St. Stephan

Wir laden ganz herzlich ein zur Fahrt nach Ettenheimmünster am Mittwoch, den 20. Mai 2015

Abfahrt: 12.55 Uhr Mengen (Kirche)
13.00 Uhr Munzingen (Apotheke)
13.05 Uhr Tiengen (Tankstelle)

Anmeldungen: Maria Kanstinger Tel. 5401
Unkostenbeitrag: 10.00 Euro
Anmeldeschluss: Montag, den 18. Mai 2015



**NEUAUSSCHLIEßLICHE
KIRCHE**
Schallstadt-Wolfenweiler,
Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottesdienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.

**AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB**

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde
im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:30 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518



LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT
im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. –
innerhalb der Evang. Landeskirche und

EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER
Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Evangelische Landeskirchliche Gemeinschaft des LGV und Jugendbund EC Wolfenweiler

Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 19:30 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungschar: 2. bis 5. Klasse

Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre

Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:

R. Luginsland: 07664 67 70

M.Müller: 0160 97601405

www.ec-wolfenweiler.de

VEREINE

DEUTSCHES ROTES KREUZ



**Mitgliederversammlung
am Dienstag, 12. Mai 2015 um 20.00 Uhr
im DRK- Raum (Altes Rathaus Schallstadt)**

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Bericht des Vorsitzenden
04. Bericht des Bereitschaftsleiters
05. Bericht des Schriftführers
06. Bericht der Kassenführerin
07. Bericht des Kassenprüfers
08. Entlastung des Vorstandes
09. Grußworte der Gäste
10. Verschiedenes

Harald Meinhofer, Vorsitzender

FC WOLFENWEILER



VfR Umkirch - FCW 0:3 (0:1)

Auf dem widererwartend gut bespielbaren Rasenplatz in Umkirch lieferte unser Team insgesamt keine gute Leistung ab. So dauerte es zum 1:0-Torerfolg durch Stephan Kusser bis zur 43. Minute. Erst das 2:0 (60.) für den FCW nach langem Torwartabschlag auf Benny Matt und dessen Vorlage auf Jochen Schumacher, der mit einem herrlichen Schuss abschloss, sorgte für etwas Sicherheit auf den Zuschauerrängen. Es folgte ein Pfostenschuss des FCW und im Gegenzug für den allein vor dem Torhüter auftauchenden VfR-Spieler die Chance zum Anschlusstreffer. Der Ball ging aber weit übers Tor. Besser machte es erneut Jochen Schumacher, der mit einem gefühlvollen Heber aus ca. 18 Meter für den 3:0 Endstand (82.) sorgte. Bester Mann auf Umkircher Seite war der Torhüter, der manche gute FCW-Chance in der sehr fairen Partie vereitelte. Da auch der ESV Freiburg und Freiburg St. Georgen II ihre jeweiligen Spiele gewonnen haben, bleibt die "Dreiergruppe" an der Spitze ganz eng zusammen. Jedes Tor kann am Ende entscheidend sein.

Vorschau

Die Spitzenpartie des nächsten Spieltages ist sicher am **Sonntag, 10.05. um 15:00 Uhr** unser **Heimspiel** gegen den punktgleichen **ESV Freiburg**. Unterstützen Sie unser noch junges Team bei diesem so wichtigen Spiel durch Ihren Besuch. Bereits um 13:00 Uhr treffen die beiden Reservemannschaften aufeinander. Auch sie freuen sich über zahlreiche Zuschauer.

Roland Beckert, 1. Vorstand

FC WOLFENWEILER FRAUENFUSSBALL**Verdienter Sieg beim Tabellenführer**

Unsere Fußballerinnen haben die Meisterschaftsfrage in der Frauen-Landesliga wieder spannend gemacht – beim bislang ungeschlagenen Ligaprimus Alem. FR-Zähingen erspielten sie sich einen bemerkenswerten 4:2 Auswärtssieg. Von Beginn an zeigte Wolfenweiler eine geschlossene Teamleistung, jede kämpfte für die andere und man ließ Zähingen nicht zur Entfaltung kommen. Nach 14 Spielminuten gelang der heute überragenden Tamara Smigic der Führungstreffer. Zähingen konnte nach 20 Minuten ausgleichen – doch im Gegenzug gelang erneut Tamara Smigic mit einem sehenswerten Heber über die Torhüterin die erneute Führung. Mit ihrem dritten Treffer (38.) brachte sie unser Team auf die Siegesstraße.

Nach dem Seitenwechsel versuchte Zähingen alles, doch wir hielt beachtlich dagegen. Das komplette Team verdiente sich heute Bestnoten. 3 Minuten vor dem Ende gelang Zähingen doch noch der Anschlusstreffer, doch wieder waren unsere Frauen zur Stelle –im Gegenzug (88.) überwand Ronja Trumpf Zähingens Torhüterin zum 4:2 – das Spiel war entschieden, die Meisterschaft wieder spannend. Unsere Spielerinnen verdienen sich ein Sonderlob von den Trainern für eine überzeugende Leistung und 3 hochverdiente Punkte. Tabellenführer Zähingen – die bislang erst zwei Gegentore in der kompletten Saison kassierten – wurden heute vier Mal überwunden, davon 3 Mal von der überragenden Tamara Smigic. „Aber eine Spielerin besonders hervorzuheben, würde der Teamleistung nicht gerecht werden“, so FCW-Cheftrainer Mario Zimmermann „die komplette Mannschaft hat sich diesen tollen Sieg heute erspielt und verdient gewonnen“.

Jetzt geht das Team erstmals in die Pfingstpause, bevor es Ende Mai mit der Partie in Eichstetten – das vorletzte Spiel unter der Leitung von Trainer Zimmermann – in den Ligaendspurt geht.

**CHOR MNGEN** 1865 E.V.**Singen macht glücklich!**

Der Frauenchor Mengen freut sich auch weiterhin über neue Sängerinnen! Haben Sie schon einmal daran gedacht in einen Chor einzutreten? Jetzt ist der richtige Zeitpunkt dafür. Singen baut Stress ab und macht glücklich! Denn eines steht für den Chor immer an erster Stelle: Der Spaß am Singen! Die Liedauswahl des Chors ist breit gestreut: Gospel, Pop, Süd-

amerikanisches und auch klassische Stücke sind dabei. Notenkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich.

Wer mitsingen will, ist jederzeit herzlich willkommen. Die Proben finden immer dienstags von 20.00 - 22.00 Uhr im Alemannensaal Mengen statt.

Infos erhalten Sie über Elke Rupp 07664-4550 oder den Dirigenten Ralf Hennemann 0761-404753.

**GEWERBEVEREIN** SCHALLST./EBR./PFAFFENW.**100. Geburtstag von Richard Schmid in Schallstadt**

Der Schriftführer Klaus Deck und der Ehrenvorsitzende des Gewerbevereins Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler, Peter Denig überbrachten dem langjährigen Mitglied und jetzigem Ehrenmitglied Richard Schmid zu seinem 100. Geburtstag einen Geschenkkorb und die Glückwünsche des Vorstandes des Gewerbevereins, Mirko Benesch und Ariane Purwin. Der geistig und körperlich noch sehr rüstige Jubilar,



war über den Besuch sehr erfreut und stieß mit den Anwesenden, in fröhlicher Runde auf seinen Ehrentag an. Schon seit 1979 war Richard Schmid aktives Mitglied im Gewerbeverein. Auch heute noch sind sein Sohn Peter Schmid und sein Enkel Alexander Schmid als Geschäftsinhaber der Firma Schmid Haustechnik dem Gewerbeverein als Mitglieder verbunden.

Schriftführer Klaus Deck

KULTURVEREIN SCHALLSTADT e.V.**Jazz in der Käppele-Scheune Schallstadt**

Zu einer musikalischen Zeit- und Kulturreise nach Ost und West mit PETIT ORIENTET lädt der Kulturverein Schallstadt am Freitag, 8. Mai 2015 in die Käppele Scheune ein. Die Formation Petit Orientet wurde als Trio von Gary Barone- Trompete, Violina Sauleva- Viola und Shakir Ertek- Percussion gegründet. Die drei Musiker aus den USA, Bulgarien und der Türkei trafen sich, um die ungeraden Rhythmen zu studieren. Daraus hat sich eine Schatzgrube aufgetan, die immer wieder neue Ideen und musikalische Anregungen bietet. Petit Orientet widmet sich- wie soll es anderes sein- dem World-Jazz. Der musikalische Mix der traditionellen klassischen Hofmusik der Türken, die Tanzmusik aus Bulgarien, die mystische Musik der Derwische, das Temperament der Gypsies und moderne Kompositionen von Gary Barone mit Funk-, Latin- und Jazz - Grooves verschmelzen zu purem Hörgenuss. Das Trio wird dieses mal verstärkt mit Reiner Sachs am Bass.

Das Konzert beginnt um 20 Uhr, ein kleiner Imbiss wird ab 19 Uhr angeboten, der Eintritt beträgt 10/8 €. Plätze können unter ticket-kvs@t-online.de reserviert werden. Weitere Informationen unter www.kulturverein-schallstadt.de.

Jazz in der Käppele-Scheune
Petit Orientet
eine musikalische
Zeit- und
Kulturreise von
Ost nach West
am Freitag, 08.05.15
um 20.00 Uhr
in der Käppele-Scheune
in Schallstadt
Eintritt: 10€ / 8€ erm.
Einlass, Imbiss und Getränke ab 19.00 Uhr
Information zum Kulturverein Schallstadt
und weiteren Veranstaltungen finden Sie unter
www.kulturverein-schallstadt.de

Die Ausstellung ist bis zum 17. Mai geöffnet, mittwochs, samstags zwischen 15 und 17 Uhr, sonntags zwischen 11 und 15 Uhr. Der 1939 in Stuttgart geborene Thomas Rösslein wurde 1967 nach Jurastudium, erstem und zweitem Staatsexamen und Promotion Richter am Amts- und Landgericht Stuttgart. Ab 1969 arbeitete er im Justizministerium, von 1983 an war er Fraktionsgeschäftsführer im Landtag und von 1988 Direktor des Landtags. 1989 erlitt er einen schweren Schlaganfall. Seit 1994 malt er mit der linken Hand, Unterricht erhielt er bei Beate Bitterwolf, Dozentin der Akademie für zeitgenössische Kunst am Bodensee. Seit 2012 lebt und arbeitet er in Freiburg/Brsg. Ausstellungen hatte Dr. Thomas Rösslein im Abgeordneten-Haus des Landtags, im Justizministerium, im Rathaus Stuttgart, in der Klinik Sebastiansweiler in Mössingen, in der SLK-Klinik in Heilbronn, im Hospiz St. Martin in Stuttgart, u.a.

LANDFRAUEN**S'Eige zeige – s'Eige schnaige" - LandFrauen präsentieren regionale Vielfalt**

Zum dritten Mal haben sich die LandFrauenbezirke Freiburg und Müllheim zusammengeschlossen um mit einem großen Aktionstag auf die Angebote der LandFrauen im Landkreis aufmerksam zu machen. In diesem Jahr findet der große Regionalmarkt **am 31. Mai 2015 in Auggen im Markgräflerland** statt.

Die vorhandene landschaftliche Vielfalt im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald präsentiert sich auch in der Vielfalt der landwirtschaftlichen Produkte. Spargel, Erdbeeren, Gemüse und alles was die Region an Kulinarischem hergibt, kann an diesem Tag gekauft und zum Teil auch verkostet werden. Auch Kreatives wird von verschiedenen LandFrauen angeboten.

Der Tag beginnt mit einem Festgottesdienst in der Sonnberghalle. Zur anschließenden Eröffnung haben neben der Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes, Brigitte Scherb, auch die Präsidentin des LandFrauenverbandes Südbaden, Rosa Karcher sowie BLHV-Präsident Werner Rappke ihr Teilnahme angekündigt.

Neben den Marktständen wird außerdem ein buntes Rahmenprogramm angeboten. Für die Kleinen gibt es von 14.00 – 16.00 Uhr ein Kinderprogramm. Um 14.00 Uhr und um 15.00 Uhr gibt die Rope-Skippinggruppe aus Auggen ihr Können zum Besten. Es wird das Backen von Scharwaie demonstriert, Monika Faller aus St. Märgen fertigt Schwarzwälder Kirschtorten, außerdem wird eine Weinbergsführung angeboten.

Herzliche Einladung
LandFrauen Bezirke Müllheim und Freiburg

MUSIKVEREIN MINGEN**Liebe Freunde und Gönner des Musikvereins Mingen,**

leider konnten wir am vergangenen Freitag unser traditionelles Maiwecken nicht wahrnehmen, da es ununterbrochen geregnet hat. Wir möchten aber versuchen am **Donnerstag, den 14.05.** (Christi Himmelfahrt) diese Tradition nachzuholen und freuen uns, wenn wir Sie am Straßenrand begrüßen können.

KUNSTVEREIN SCHALLSTADT**Ausstellung „Augenblicke“
mit Arbeiten von Dr. Thomas Rösslein**

Am vergangenen Sonntagmorgen machte sich das „Dream-Team“ des Musikvereins Mengen auf den Weg zu unseren Freunden, der Banda Monte Grappa nach Rosá zum internationalen Musik- und Spargelfest. Auf dem Hinweg machten wir einen Zwischenstopp in Bergamo und besichtigten etwas die Altstadt.

In Rosá angekommen, wurden wir herzlich von den Rosá'ner Musikern begrüßt und zum Abendessen mit Konzert der zwei anderen Musikkapellen (u. a. Stadtkapelle Markgröningen ebenf. Partner- Verein aus Deutschland) eingeladen.

Am Sonntag begann der Tag mit einem Gottesdienst mit anschließender Parade zum Festplatz, Ansprachen und einem leckeren Mittagessen. Am Abend fuhren mit den Musikern aus Rosá nach Bassano zur bekannten „Ponte Vecchio“ und ließen den Abend wunderbar ausklingen. Am Montag machten wir uns auf den Rückweg mit Zwischenstopp in Milano. Es war ein wunderschönes Wochenende das viel zu schnell vorbeiging.

Wir freuen uns auf das nächste Wiedersehen!
Ihr Musikverein Mengen



MUSIKVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



Maiwecken fällt ins Wasser

Der Wettergott meinte es dieses Jahr nicht gut mit uns und so mussten wir unser Maiwecken wegen der feuchten Witterung leider ausfallen lassen. Wir bitten dies zu entschuldigen. Im nächsten Jahr werden wir wie gewohnt wieder den 1. Mai mit dem traditionellen Maiwecken fortsetzen.

Ihr Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.

SPORTCLUB MINGEN E.V.



Termine:

Samstag, den 09. Mai 2015

A-Junioren, 17:00 Uhr
SG Biengen II - SG Stegen II in Biengen

Sonntag, den 10. Mai 2015

Aktive 15:00 Uhr
SC Mengen – Sport vor Ort Rieselfeld

Dienstag, den 12. Mai 2015

Boule 18.30 Uhr Boule
Aktive 19:00 Uhr Training

Mittwoch, den 13. Mai 2015

B-Junioren
18:30 Uhr SG Biengen - SG Staufener SC in Mengen
AH 19:15 Uhr Training

Donnerstag, den 14. Mai 2015

Boule 18.30 Uhr Boule
Aktive 19:00 Uhr Training

Freitag, den 15. Mai 2015

A-Junioren
18:30 Uhr SG Biengen - SG Bremgarten in Mengen
B-Junioren
19:00 Uhr Polizei SV Freiburg II - SG Biengen

Ergebnisse:

Aktive

ESV Freiburg II - SC Mengen II 3:1 (0:1)

Torschütze: Patrick Steuer

Das Spiel startete für unsere Mannschaft denkbar gut. Patrick Steuer traf zur 0:1 Führung mit der man auch in die Halbzeit gehen konnte. Die zweite Hälfte begann mit einem Doppelschlag der Hausherren. Innerhalb weniger Minuten verspielten wir den Vorsprung und gerieten in Rückstand. Anschließend war unser Team wieder wach und versuchte das Spiel nochmal zu drehen. Die Bemühungen wurden aber nicht belohnt.

SC Mengen – SV Munzingen II 2:3 (1:2)

Torschützen: Raphael Riesterer, Christian Joos

Nachdem man im Derby in Führung gehen konnte, musste man bis zum Halbzeitpfiff zwei Gegentreffer hinnehmen. In der zweiten Halbzeit gelang der Ausgleichstreffer. Ein direkt verwandelter Freistoß der Gäste verhinderte allerdings einen Punktgewinn.

ESV Freiburg - SC Mengen 4:2 (3:2)

Torschützen: Christian Joos, Raphael Riesterer

Unsere Aktive Mannschaft musste mit einem stark angeschlagenen Kader zum Auswärtsspiel zum ESV nach Freiburg reisen. Mit sieben angeschlagenen Spielern gelang nach dem ersten Ausfall, bereits vor dem Spiel, ein fulminanter Start. Bereits in der 3. Minute konnte Christian Joos einen Pass von Raphael Riesterer mit einem Lupfer über den Torwart, zur Führung der Gäste, verwandeln. Doch die Gastgeber konnten mit einem Sonntagsschuss bereits in der 6. Minute ausgleichen. Raphael Riesterer verwandelte daraufhin in der 15. Minuten einen Eckball (Joachim Engler) zur erneuten Führung des SC Mengen. Danach flachte das Spiel ab und erst in der 41. Minute konnte der ESV wiederum durch einen Sonntagsschuss den Ausgleich erzielen. Den die Gastgeber durch einen fragwürdigen Strafstoß in der 45. Minute mit der glücklichen Führung krönten.

Die zweite Hälfte wurde weitestgehend von den Mengenern gestaltet, doch es wurden einige Torchancen zum Ausgleich ausgelassen. Die der ESV durch einen Konter in der 82. Minute gnadenlos mit dem 4:2 bestrafte.

In der hektischen und von vielen Fouls geprägten zweiten Halbzeit hat der SC Mengen gezeigt, wenn sie denn mal kämpfen, zu was sie im Stande ist. Dennoch musste man sich auch beim ESV geschlagen geben und die wenigen positiven Situationen ins nächste Spiel gegen Rieselfeld mitnehmen und es dort besser machen.

A-Junioren

SG Biengen - SG Ballrechten/Dottingen 8:0 (6:0)
 SG Gundelfingen/Wildtal II - SG Biengen II verlegt

B-Junioren

SG Kappel - SG Biengen 1:1

C-Junioren

SG Munzingen/Mengen - SG Gündlingen III 2:1

Homepage:

im Netz unter <http://www-sc-mengen.de>

Clubheim:

Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet.
 Am Dienstag und Mittwoch sind die Champions-League Halbfinal-Rückspiele.

TENNISCLUB MINGEN E.V.**Medenrunde des TC Mengen:**

Dieses Wochenende finden die ersten Heimspiele der Medenrunde statt. Am Samstag den 09.05. spielen die Damen 40 in der Regionalliga Südwest gegen den TC WR Stuttgart. Die Herren 50 empfangen den TC Bollschweil in der 1. Bezirksklasse. Am Sonntag spielt die Herren 2 (2. Bezirksliga) gegen den TC Schönberg 3. Zur gleichen Zeit empfängt die dritte Herrenmannschaft den TC Hartheim.

Der TC Mengen wünscht allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

TRACHTEN- U. VOLKSTANZGRUPPE**Einladung zur Generalversammlung**

Zur Generalversammlung der Trachten – und Volkstanzgruppe Schallstadt e. V. am **Mittwoch, 20. Mai. 2015, 20:00 Uhr im Proberaum (Kirchstr. 14)** möchten wir alle aktive und passive Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Gruppenleiter
7. Entlastung der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Termine 2015/2016
10. Verschiedenes

Anträge, über welche Beschluss gefasst werden muss, sind spätestens bis zum 15. Mai 2015 schriftlich beim 1. Vorstand, Rolf Ingold, Basler Str. 65, 79227 Schallstadt einzureichen.

Die Vorstandschaft

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**INLINER-ANFÄNGERKURS****1-teiliger Anfängerkurs für Kinder**

Sonntag, den 17.05.2015 von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr (Kinder ab 6 Jahre)

Kursinhalt: Fall- und Bremstechnik, Gewöhnung an Material, sicheres Vorwärtsfahren

Unkostenbeitrag:

Nichtmitglieder: 15 €

Mitglieder 10 €

Allgemeine Infos:

- Treffpunkt ist bei der Winzergenossenschaft Wolfenweiler
- eine **Anmeldung** ist **erforderlich!**
- die Kurse finden nur bei **trockenem Wetter** statt!
- **Schutzausrüstung** mit Helm, Knie-, Hand- und Ellenbogen-schonern ist erforderlich!

Weitere Infos und Anmeldung:

Arno Gassert Tel. 07664 / 6741

E-Mail: arno.gassert@online.de

Übungsleiter-/in gesucht

Anne-Marie Leist kann das Mutter-Kind-Turnen und das Geräteturnen 5-6jährige für den TV Schallstadt-Wolfenweiler, nach den Pfingstferien nicht mehr leiten.

Wir suchen ab den Pfingstferien eine/-n Übungsleiter/-in für

1. das Mutter-Kind-Turnen
2. das Geräteturnen 5-6jährigen

in der Halle des TV in Schallstadt. In Tag und Uhrzeit sind wir flexibel.

Bei Interesse bitte melden bei:

Heike Jakob, Tel: 07664/4032967 oder Christiane Schmid
 Tel: 07664/600866.

www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de

SONSTIGES**FRAUEN KLEIDERMARKT**

Mit Kaffee, Kuchen und Snacks.

13.06.2015

11:30 – 16:30

**EVANGELISCHER GEMEINDESAAL MINGEN
 HAUPTSTRAßE 42 IN 79227 SCHALLSTADT**

Als Kunde: Suchen sie kostengünstig gebrauchte Kleidung? Brauchen sie neue Kleidung für eine neue Lebenslage oder suchen sie einfach mal wieder schöne Kleidung. Dann kommen sie!

Als Verkäufer: Haben sie gebrauchte Kleider die sie nicht mehr brauchen, aber immer noch schön sind? Müssen sie etwas Platz im Kleiderschrank schaffen? Haben sie Umstandsklei-

dung die sie nicht mehr brauchen? Dann sind sie hier genau richtig!

STANDGEBÜHREN: 7 EURO UND EIN KUCHEN/TORTE. WENN SIE SICH FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN AN: FRAU INGRID SCHULZ 07664/4349 TISCHRESERVIERUNG BIS ZUM 01.06.2015 MÖGLICH.



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE MINGEN

und

BÜRGER
FOR
UM
MINGEN

Wir laden herzlich ein zum **Bücherzimmer**

Stöbern *** Schmökern *** Mitnehmen

WANN: jeden Freitag, von 16.00 bis 19.00 Uhr
WO: im Pfarrhaus Mengen, Hauptstraße 42



Alle Leseratten sind herzlich willkommen:
Ob historische Romane, Krimis und Fachliteratur oder Kinderbücher und Hörspiele - hier gibt es ein buntes Sammelsurium gut erhaltener Bücher.

Kommen Sie einfach vorbei,
auf einen Kaffee und etwas
Gebäck.



Das Team vom Bücherzimmer freut sich immer über Ihren Besuch, und das Ausleihen / Mitnehmen ist kostenlos und ohne Verpflichtung!

Tipp von Billy Bücherwurm:
Jetzt schon an den nächsten
Urlaub denken und sich hier
mit ausreichend „Lesefutter“
eindecken!!!



Berufsfeld und Berufschancen für Sozial- und Geisteswissenschaftler

Am **Donnerstag, 21. Mai**, informiert Elisabeth Zenkner, Beraterin im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg, über das Berufsfeld der Sozial- und Geisteswissenschaften sowie den Berufschancen dort. Die Veranstaltung beginnt um **18:15 Uhr** im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1098) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Studierende und Hochschulabsolventen erfahren, wie man mit Eigeninitiative und Kreativität den Berufseinstieg erfolgreich gestaltet. Neben einem Überblick über den aktuellen Arbeitsmarkt für Sozial- und Geisteswissenschaftler gibt es Informationen zu traditionellen und alternativen Berufsfeldern, zu Strategien für die Praktika- und Stellensuche sowie zu wichtigen Informationsquellen und Jobbörsen.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Einstieg in den öffentlichen Dienst

Am **Donnerstag, 21. Mai**, informieren Referentinnen und Referenten der Stadt Freiburg, des Finanzamts Freiburg-Land

und der Agentur für Arbeit Freiburg über Einstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst öffentlicher Verwaltungen in Verbindung mit einem Hochschulabschluss. Die Veranstaltung beginnt um **19 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Str. 77.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Minijob und Rente

Am **Donnerstag, 21. Mai**, informiert Jürgen Fischer, Leiter des Kompetenzzentrums Firmenkunden der AOK Südlicher Oberrhein, zu Chancen und Risiken von Minijobs. Die Veranstaltung beginnt um **14:30 Uhr** im Raum A007 des Berufsinformationszentrums (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Antworten gibt es auf folgende Fragen: Wieviel darf man sozialversicherungsfrei verdienen? 1000 € im Monat und trotzdem nur Aushilfe? Welche Auswirkungen hat der neue Mindestlohn auf den Minijob? Arbeitslos – was ist zu beachten? Wieviel darf steuerfrei dazuverdient werden? Kann man auch mehrere Beschäftigungen ausüben? Gibt es Urlaubs- und Entgeltfortzahlungsansprüche? Hat die Aushilfstätigkeit Auswirkungen auf die kostenfreie Familienversicherung? Ist man als Aushilfe auch renten- und arbeitslosenversichert und welche Ansprüche hat man?

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Studium zum Betriebswirt

Betriebswirte können Führungskräfte in kleineren und mittleren Unternehmen sein. Im Studiengang Betriebswirt ab dem 13. Oktober an der Gewerbe Akademie Freiburg lernen die Teilnehmer moderne Managementmethoden kennen. Sie üben unternehmerisches und selbstverantwortliches Entscheiden. Die zentralen Themen des Studiums sind Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Recht und Personalführung. In allen vier Fachbereichen wird auch schriftlich geprüft. Zusätzlich muss eine Projektarbeit erstellt werden. Mit dem Abschluss können sich die Absolventen für das Studium zum Bachelor of Arts in Business Administration an jeder Hochschule bewerben. Die Gewerbe Akademie veranstaltet im Vorfeld am 9. Juli ab 18 Uhr in ihren Räumen einen Info-Abend. Anmeldungen für die Fortbildung werden ab sofort entgegen genommen.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Meister-BAföG und dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Staufener Tafel e.V.

Unsere Geschäftsstelle: Bahnhofstraße 4b, 79189 Bad Krozingen

gen, Tel.: 07633- 923 15 61, E-Mail: staufener-tafel@online.de,
Homepage: <http://www.staufener-tafel.de>

Unser Leitmotiv:

Nicht alle Menschen haben ihr Tägliche Brot - und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die Staufener Tafel setzt sich für einen Ausgleich ein. Das Ziel der Tafel ist es, qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden, aber nach den gesetzlichen Bestimmungen noch verwertbar sind, an Bedürftige zu verteilen.

In den TAFEL – Verkaufsstellen dürfen alle bedürftigen Personen, wie z. B. „Empfänger von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes“ einkaufen. Bei Fragen, ob eine Berechtigung vorliegt, wenden Sie sich bitte während der Büroöffnungszeiten an uns. Wir beraten Sie gerne.

Die von uns eingesammelten Lebensmittel- und Kleiderspenden werden gegen einen geringen Betrag abgegeben.

Unsere Öffnungszeiten:

Bad Krozingen, Bahnhofstraße 4b:

Büro: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00
Laden: Montag bis Freitag von 15:00 bis 16:00
Samstag von 11:00 bis 12:00
Kleiderkammer: Montag bis Freitag von 14:30 bis 16:00
Samstag von 10:00 bis 12:00
Kleiderspendenabgabe: Montag bis Freitag
von 08:00 bis 12:00 sowie 13:00 bis 16:00
Samstag von 08:00 bis 12:00

Breisach, Elsässer Allee 3:

Laden: Montag und Donnerstag von 14:30 bis 15:30
Kleiderkammer: Montag und Donnerstag von 14:30 bis 16:00

Staufen, Kapuzinerhof:

Laden: Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 15:30
Wir freuen uns auf Sie und helfen Ihnen gern.

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

17. Mai „Taubergießen, Bootsfahrt und Wanderung“,

Gemeinschaftswanderung mit CBL, Bootsfahrt: Rust bis Kapel-Grafenhausen, Wanderung: zurück nach Rust, Busfahrt ab 30 Teilnehmer, Treff: 8,45 Uhr, Bissierstr., Linie 3, P&R, Fahrtkosten: Mitglieder 15 €, sonst 18 €, Bootsfahrt ca. 10 €, Aufstieg: eben, Gehzeit: ca. 3 Std/12km, leicht, Einkehr: ja, Führung/Anmeldung: Annette Hoheisel, Tel. 07664/617798 e-mail: annet1938@freenet.de

17. Mai „Heimat- und Wanderakademie BaWü“

Der Katzenstuhl, Anmeldung: Frau Camphausen, akademie@schwarzwaldverein.de, Tel. 0761/38053-23

19. Mai „Gesundheitswanderung“,

für alle Altersgruppen zur Stärkung der individuellen Belastbarkeit. Gehzeit: 1,5-2Std, Kosten: Nichtmitglieder 3 €, Treff: 17.30 Uhr, Konzertmuschel Stadtgarten Freiburg, Führung: Walter Sittig, Tel. 0173/3292710, e-mail: waltersittig@aol.com

20. Mai „7. Seniorentreffen der CBL+Freiburg-Hohbühl“,

in Belfahy, Spielen, Singen, Lachen, leichte Wanderung machen, Treff: dort ab 10 Uhr, Rucksackverpflegung: ja, Einkehr: es gibt Gegrilltes, Preis ca. 6 € (incl. Aperitif u. Dessert) Beilagen, Brot, Salat etc. soll jeder sich mitbringen, kalte Getränke erhältlich. Busfahrt bei mind. 30 Personen, Treff: 8,30 Uhr, P&R Bissierstr., Linie 3, Fahrtkosten: Mitglieder ca. 13 €, sonst 16 €, oder Fahrt mit PKW, Anmeldung bis 15. Mai bei Manfred Metzger, Tel. 07665/2430, e-mail: info@manfred-metzger.de



Sonderausstellung: Hobbysammlerinnen zeigen ihre Lieblinge:
- Eulen, Elefanten und Hummelfiguren -

- Jeden Sonn- und Feiertag 14.00 – 16.00 Uhr
- Lautsprecherführungen auf allen 4 Stockwerken
- Eintritt: freiwillige Spende
- Gruppenführungen ganzjährig bei Anmeldung
Telefon 07754 -1279 oder -1448
- E-Mail: heimatmuseum@goerwihl.de
- [www.youtube.com "Heimatmuseum Hotzenwald"](http://www.youtube.com/HeimatmuseumHotzenwald)

Willkommen zu einem starken Stück Geschichte

